



Deutschlandweite Unterschriftensammlung gegen Nachtflüge

Diese Kampagne soll dazu dienen,

1. Die Forderungen in Bezug auf Fluglärm an die Bundesregierung aus der betroffenen Bevölkerung heraus erneut zu artikulieren.
2. Die verschiedenen Gruppen im Kampf gegen die Lärmbelastung, besonders die Fluglärmbelastung nach einem langen und ermüdenden Widerstand zu reaktivieren und zu synchronisieren.
3. Die Unterschriften sollen nach einer noch zu vereinbarenden Zeit der Bundesregierung pressewirksam übergeben werden.
4. Auch nach der ersten Übergabe kann die Unterschriftenaktion weiter laufen.
5. Die Kampagne von Bürgermeister Jühe, Raunheim zu begleiten, welche sich gegen die beabsichtigte Änderung des §29b LuftVG richtet. Der Text des Aufrufs ist mit Bürgermeister Jühe abgestimmt.
6. Sie geht über die Zielsetzung der „Jühe-Kampagne“ hinaus und umfasst die Basis-Forderungen des Bündnisses der Bürgerinitiativen und der Bundesvereinigung gegen Fluglärm e.V.